

ABSCHLUSSBERICHT DES STAFFELLEITERS

Saison 2025/2026 • Frauen-Kreisliga Franken

Der Staffeltag fand im Juli 2025 in Eberstadt statt. Mit einem Jahr Verspätung starteten nun erstmals auch die Frauen in eine gemeinsame Kreisliga Franken, die sich aus den alten Bezirken Unterland und Hohenlohe zusammensetzt. Darüber hinaus wurden die Heimanstoßzeiten flexibel auf Samstag und Sonntag festgelegt.

Abschlusstabelle – Saison 2025/2026

Platz	Mannschaft	Spiele	Torverhältnis	Punkte
1.	SV Sülzbach II (flex)	12	60 : 5	36
2.	SV Leingarten II (flex)	12	49 : 27	22
3.	Spvgg Oedheim II FLEX	12	23 : 19	20
4.	SV Morsbach (flex)	12	23 : 35	19
5.	SGM Unterheimbach/Neulautern	12	11 : 20	15
6.	SV Heilbronn am Leinbach II (flex)	12	22 : 37	8
7.	TSV Ohrnberg	12	12 : 57	1

Zahlen, Daten, Fakten der Saison

Die Kreisliga wurde in der abgelaufenen Spielzeit von 7 Mannschaften in einer einfachen Hin- und Rückrunde ausgetragen. Daraus ergaben sich insgesamt **42 absolvierte Saisonspiele**. Als reine Flex-Mannschaft trat dabei lediglich ein einziges Team an, während alle anderen Vereine die Flex-Regelung flexibel von Spieltag zu Spieltag gestalteten. Statistisch stellte sich die Saison wie folgt dar:

Kategorie	Statistik	Details / Spitzenreiter
Meister	SV Sülzbach II (flex)	Souveräner Titelträger
Aufsteiger	Keine sportlichen Aufsteiger	Die Plätze 1 bis 4 nahmen den Flex-Modus in Anspruch
Torschützenkönigin	Lana Mayer	SV Morsbach (laut fussball.de)
Fairplay-Statistik	32 Gelbe / 1 Gelb-Rote / 0 Rote	In insgesamt 42 Spielen

Situation zu Auf- und Abstieg

- **Keine sportlichen Aufsteiger:** Obwohl der SV Sülzbach II (flex) die Meisterschaft errang, gibt es in dieser Saison keine Aufsteiger aus der Kreisliga. Die ersten vier Mannschaften der Abschlusstabelle

haben allesamt im Saisonverlauf den Flex-Modus in Anspruch genommen bzw. benötigt und sind daher laut Statuten nicht aufstiegsberechtigt.

Besondere Vorkommnisse

Leider verlief der Spielbetrieb auch in der Kreisliga nicht gänzlich reibungslos; es mussten insgesamt zwei Nichtantritte verzeichnet werden. Ein deutlicher Kritikpunkt betrifft das Spielsystem: Trotz der bewusst offenen und flexiblen Termingestaltung wurde nur sehr selten im regulären Modus „11 gegen 11“ gespielt. Diese Entwicklung gilt es klar zu bemängeln, da das Ziel des Flex-Modells eigentlich die Aufrechterhaltung des regulären Spielbetriebs bei temporären Engpässen sein sollte, statt dauerhaft in reduzierter Mannschaftsstärke anzutreten.

Ein ganz herzliches Kompliment geht an dieser Stelle jedoch an den **TSV Ohrnberg** und die **SGM Unterheimbach/Neulautern**. Beide Vereine haben an keinem einzigen Spieltag eine Flex-Meldung abgegeben und setzten alles daran, die Runde ordnungsgemäß zu bestreiten.

Hallenbezirksmeisterschaften & Bezirkspokal

- **Hallenmeisterschaften:** Die Hallenbezirksmeisterschaften der Frauen mussten in dieser Saison mangels Interesse seitens der Vereine leider komplett abgesagt werden. Dass hier keine Hallenrunde gespielt wurde, lag schlicht an der fehlenden Lust der Beteiligten.
- **Bezirkspokal:** Im Bezirkspokalfinale setzte sich der TSV Neuenstein II gegen den SV Heilbronn am Leinbach durch und sicherte sich den Titel. Beide Finalisten haben sich damit sportlich qualifiziert und vertreten den Bezirk Franken in der neuen Saison 2026/2027 im WFV-Pokal.

Dank und Appell des Staffelleiters

Zum Abschluss der Runde möchte ich mich herzlich bei allen Vereinen, Verantwortlichen, Trainerteams und Spielerinnen für die Zusammenarbeit in dieser Kreisliga-Saison bedanken. Ein solcher Spielbetrieb funktioniert nur durch das ehrenamtliche Engagement und den respektvollen Umgang aller Beteiligten auf und neben dem Platz.

Dringender Appell: Bitte schaut in euren Vereinen intensiv und vorausschauend nach dem Nachwuchs! Die personellen Engpässe, die im Saisonverlauf zu den Nichtantritten sowie zur fast durchgehenden Reduzierung der Mannschaftsstärken (Abweichungen vom 11-gegen-11) geführt haben, sind deutliche Warnsignale. Wenn wir den Frauenfußball in unserer Region langfristig auf diesem Niveau halten und stärken wollen, führt kein Weg an einer gezielten und nachhaltigen Förderung des Mädchenfußballs vorbei. Hier sind alle Vereine gefordert, rechtzeitig die Weichen für die Zukunft zu stellen.

Ich wünsche allen Mannschaften eine erholsame Sommerpause und einen erfolgreichen Start in die Vorbereitung auf die neue Saison 2026/2027!

Mit sportlichen Grüßen,

Alexander Weiland

Staffelleiter Frauen Franken